

Datenschutzerklärung der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, wie wir im Rahmen der Nutzung unserer eLearning Plattform (im Folgende „Plattform“) personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Datenschutzrechte Sie haben.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten verfahren wir nach den Vorschriften des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD).

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Plattform auf der Seite <https://elearning.johanniter.de>.

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne des DSG-EKD und anderer nationaler Datenschutzgesetze der EU-Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Lützowstraße 94
10785 Berlin
Deutschland
Tel.: 030 26997 0
E-Mail: info@johanniter.de
Website: www.johanniter.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

E-Mail: datenschutz@johanniter.de oder postalisch unter der oben genannten Anschrift.

3. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer und Nutzerinnen grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Plattform sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Nutzer und Nutzerinnen erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers oder der Nutzerin. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und/oder die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient § 6 Nr. 2 DSG-EKD als Rechtsgrundlage. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient § 6 Nr. 5 DSG-EKD als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Unternehmen unterliegt, dient § 6 Nr. 6 DSG-EKD als Rechtsgrundlage. Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das

erstgenannte Interesse nicht, so dient § 6 Nr. 4 i. V. m. § 6 Nr. 8 DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten besteht.

4. Bereitstellung der Plattform und Webhosting

Zur Bereitstellung unserer Plattform und Kursangebote nutzen wir die Leistungen von einem Hosting-Dienstleister, von dessen Servern die Dienste abgerufen werden können. Beim Aufrufen unserer Website bzw. Nutzung der eLearning-Plattform erfasst der Hosting-Dienstleister automatisiert folgende Daten und Informationen vom Endgerät des Nutzers:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Name und URL der abgerufenen Datei, ggf. der Website von der aus der Zugriff erfolgt
- verwendeter Browser und das Betriebssystem Ihres Rechners sowie der Name Ihres Access-Providers.
- Nutzungsdaten (z.B. Datum, Uhrzeit und Dauer der Zugriffszeiten)

Die Logfiles enthalten IP-Adressen oder sonstige Daten, die eine Zuordnung zu einem Nutzer/einer Nutzerin ermöglichen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: § 6 Nr. 4 i. V. m. § 6 Nr. 8 DSGVO (berechtigtes Interesse).

Zweck der Datenverarbeitung: Bereitstellung von Rechenkapazität, Speicherplatz, Datenbankdienste, Gewährleistung der Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Website und des Systems, Fehlerbehebung sowie Optimierung der Dienste.

Dauer der Speicherung: Die Speicherung der Daten in Logfiles entspricht die gesetzlich zulässige Speicherdauer. Eine darüberhinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die IP-Adressen der Nutzer gelöscht oder verfremdet, sodass eine Zuordnung des Nutzers nicht mehr möglich ist.

Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit: Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung unserer Dienste und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Website/des Angebotes zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers keine Widerspruchsmöglichkeit.

Eingesetzte Dienstleister:

Mastersolution AG; Postplatz 12, 08523 Plauen

Hetzner Online GmbH; Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen

5. Registrierung/Anlegen eines Nutzerprofils

Auf unserer eLearning-Plattform bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich für die Durchführung eines Kurses zu registrieren. Hierfür ist die Angabe der folgenden Daten notwendig:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum (nur erforderlich bei Anforderung eines Zertifikates)
- E-Mail-Adresse

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: § 6 Nr. 4 i. V. m. § 6 Nr. 8 DSGVO (berechtigtes Interesse).

Zweck der Datenverarbeitung: Durchführung eines Kurses, Schutz vor Missbrauch und sonstiger unbefugter Nutzung.

Dauer der Speicherung: Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn sie für die Erfüllung des Zwecks, zu dem sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder Rechtsverteidigungsinteressen entgegenstehen.

6. Datenverarbeitung bei der Durchführung eines Kurses

Bei der Nutzung der Plattform durch registrierten Kursteilnehmer wird erfasst, wer zu welcher Zeit auf welche Bestandteile der Kursinhalte zugegriffen hat und wie an einem Kursangebot mitgewirkt wurde. Hier erfasst Moodle automatisch die Zeit, die IP-Adresse, den Namen und die Aktion. Außerdem werden Daten zu den Lernständen, Abschlussdaten und Ergebnissen der Kurse gespeichert.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: § 6 Nr. 4 i. V. m. § 6 Nr. 8 DSGVO (berechtigtes Interesse).

Zweck der Datenverarbeitung: Durchführung eines Kurses, Schutz vor Missbrauch und sonstiger unbefugter Nutzung. Die Erfassung dieser Daten ist für den Betrieb von Moodle bzw. für die Teilnahme an einem Kurs zwingend erforderlich. Wenn Sie einer Datenverarbeitung widersprechen, wird Ihre Registrierung und damit Ihr Zugriff auf die Plattform gelöscht.

Dauer der Speicherung: Die Speicherdauer für die Moodle-Logdaten beträgt **90 Tage**. Daten zu den Lernständen, Abschlussdaten und Bewertungen werden gelöscht, wenn sie für die Erfüllung des Zwecks, zu dem sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder Rechtsverteidigungsinteressen entgegenstehen.

7. E-Mail-Kontakt

Nehmen Sie auf unserer eLearning-Plattform per E-Mail Kontakt zu uns auf, erhalten wir ebenfalls personenbezogene Daten von Ihnen. Diese Daten sind:

- Vorname (optional)
- Nachname (Optional)
- E-Mail-Adresse

Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet, eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: § 6 Nr. 4 i. V. m. § 6 Nr. 8 DSGVO.

Zweck der Datenverarbeitung: Der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten liegt in der Bearbeitung der Kontaktanfrage.

Dauer der Speicherung: Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit der Nutzerin oder dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

8. Verwendung von Cookies

Wir verwenden im Rahmen der Nutzung der Plattform Cookies. Cookies sind kleine Textbausteine, die von Ihrem Browser auf Ihrem Endgerät zur Speicherung von bestimmten Informationen abgelegt werden. Sie vereinfachen und beschleunigen die Steuerung Ihres Besuchs auf unserer Webseite.

a) Essentielle Cookies

Wir verwenden bestimmte Cookies, weil sie zwingend erforderlich sind, damit unsere Plattform und deren Funktionen ordnungsgemäß laufen (sog. essentielle Cookies). Dazu gehört der Cookie mit der Bezeichnung „MoodleSession“. Dieser Cookie bewirkt, dass Nutzer und Nutzerinnen beim Zugriff auf weitere Plattform-Seiten eingeloggt bleiben. Es enthält lediglich eine verschlüsselte Session-ID, die auf eine serverseitig temporär gespeicherte Session verweist. Eine so genannte Session ist ein auf dem Server vorübergehend gespeicherter Zustand einer konkreten Browsersitzung eines Endnutzers, kann also die Information enthalten, ob und unter welchem Benutzernamen sich der Browsernutzer beim System eingeloggt hat. Die Session-ID wird browserseitig im Cookie „MoodleSession“ gespeichert.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: § 6 Nr. 4 i. V. m. § 6 Nr. 8 DSGVO (berechtigtes Interesse).

Zweck der Datenverarbeitung: Bereitstellung unserer Dienste/Angebote.

Dauer der Speicherung: Die Session Cookies werden lediglich für die Dauer Ihrer aktuellen Session benötigt und werden spätestens beim Beenden des Webbrowsers wieder gelöscht.

Durch eine Änderung der Browsereinstellungen kann die Übertragung von Cookies eingeschränkt oder deaktiviert werden. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für Moodle deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

b) Funktionale Cookies

Technisch nicht zwingend erforderliche Cookies, die den Komfort und Leistung unserer Plattform sichern, setzen wir nur mit Ihrer Einwilligung ein.

Auf der Plattform haben Sie die Möglichkeit, Ihren Anmeldenamen in Ihrem Webbrowser speichern zu lassen, damit Ihre Anmeldedaten im Webbrowser auch nach dem Abmelden erhalten bleiben. Wählen Sie die Speicherfunktion, speichert der MoodleID-Cookie Ihren Anmeldenamen im Webbrowser, so dass Ihr Name beim nächsten Besuch der Website bereits für die Anmeldung eingetragen ist. Dieses Cookie kann selbstständig an- und abgewählt werden.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung: § 6 Nr. 2 DSGVO (Einwilligung),

Zweck der Datenverarbeitung: Bereitstellung unserer Dienste/Angebote

Dauer der Speicherung: Cookies vom Typ „MoodleID“ werden über einen längeren Zeitraum gespeichert, etwa um Ihre Zugangsdaten beim erneuten Aufruf unserer Plattform zu einem späteren Zeitpunkt wiedererkennen und gespeicherte Einstellungen aufrufen zu können.

c) Marketing Cookies

Marketing Cookies (zur Sammlung von Informationen über die vom Benutzern besuchten Websites und zur zielgruppenorientierte Werbung für den Benutzer) werden auf unserer Website nicht eingesetzt.

d) Löschung und Widerspruch gegen die Verwendung von Cookies

Die Akzeptanz von Cookies bei der Nutzung unserer Plattform ist nicht verpflichtend. Möchten Sie nicht, dass Cookies auf Ihrem Endgerät gespeichert werden, können Sie die entsprechende Option in den Systemeinstellungen Ihres Browsers deaktivieren. Gespeicherte Cookies können Sie in den Systemeinstellungen Ihres Browsers jederzeit löschen. Wenn Sie keine Cookies akzeptieren, kann dies allerdings zu Funktionseinschränkungen unserer Angebote führen.

9. Empfänger personenbezogener Daten

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger außerhalb der JUH weiter, wenn dies zur Abwicklung oder Bearbeitung Ihrer Anfrage erforderlich ist, eine andere gesetzliche Erlaubnis besteht oder uns hierfür Ihre Einwilligung vorliegt.

Empfänger können zum Beispiel externe Dienstleister sein, die wir für die Erbringung von Services einsetzen, beispielsweise in den Bereichen der technischen Infrastruktur und Wartung oder die Bereitstellung von Inhalten. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre Privatsphäre gewahrt bleibt. Die Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden.

10. Datenübermittlung in ein Drittland:

Es werden keine personenbezogenen Daten in ein Drittland übermittelt.

11. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft (§ 19 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (§ 20 DSGVO), das Recht auf Löschung (§ 21 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 22 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (§ 25 DSGVO) gegen die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, das Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 24 DSGVO, soweit anwendbar), das Recht zur Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Anschrift: Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland, Außenstelle Berlin, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin, Tel. +49 (0)30-2005157-0, ost@datenschutz.ekd.de.)

12. Änderung/Aktualisierung der Datenschutzerklärung

Wir bitten Sie, sich regelmäßig über den Inhalt unserer Datenschutzerklärung zu informieren. Wir passen die Datenschutzerklärung an, sobald die Änderungen der von uns durchgeführten Datenverarbeitungen dies erforderlich machen. Wir informieren Sie, sobald durch die Änderungen eine Mitwirkungshandlung Ihrerseits (z. B. Einwilligung) oder eine sonstige individuelle Benachrichtigung erforderlich wird.

Stand: Februar 2021